

Teil I	I.1. Versender		I.2. IMSOC-Bezugsnummer		
	Name		I.2.a. Lokale Bezugsnummer		
	Adresse				
	Land	ISO-Ländercode			
	I.5. Empfänger		I.3. Zentrale zuständige Behörde		
	Name		I.4. Zuständige örtliche Behörde		
	Adresse				
	Land	ISO-Ländercode			
	I.7. Ursprungsland	ISO-Ländercode	I.9. Bestimmungsland	ISO-Ländercode	
	I.8. Ursprungsregion		Code		
I.11. Versandort		I.10. Region des Bestimmungsorts			
Name		Name			
Adresse		Adresse			
Zulassungsnummer		Zulassungsnummer			
Land	ISO-Ländercode	Land	ISO-Ländercode		
I.13. Ladeort		I.14. Datum und Uhrzeit des Abtransports			
Name					
Adresse					
Zulassungsnummer					
Land	ISO-Ländercode				
I.15. Transportmittel		I.16 Entry Point			
Typ	Dokument	Identifikation			
I.18. Beförderungsbedingungen		I.17. Begleitdokumente			
Gekühlt <input type="checkbox"/>	Controlled temperature <input type="checkbox"/>	Gefroren <input type="checkbox"/>	Umgebungstemperatur <input type="checkbox"/>	Bezugsnummer des Handelspapiers	
				Ausstellungsdatum	
				Land	
				Ausstellungs-ort	
I.19. Containernummer/Plombennummer					
I.20. Waren zertifiziert für/als					
Technische Verwendung <input type="checkbox"/>	Schlachtung <input type="checkbox"/>	Production of petfood <input type="checkbox"/>	Production <input type="checkbox"/>		
Menschlicher Verzehr <input type="checkbox"/>	Sonstiges <input type="checkbox"/>	Vermittlung <input type="checkbox"/>	Futtermittel <input type="checkbox"/>		
Breeding <input type="checkbox"/>	Mast <input type="checkbox"/>	Pharmazeutische Verwendung <input type="checkbox"/>	Breeding and production <input type="checkbox"/>		
Künstliche Vermehrung <input type="checkbox"/>					
I.21. Für die Durchfuhr durch ein Drittland <input type="checkbox"/>		I.22. Für die Durchfuhr durch Mitgliedstaaten <input type="checkbox"/>			
Country	ISO-Ländercode	Country			
EU Exit Authority	BCP code	ISO-Ländercode			
EU Entry Authority	BCP code				
I.23. Gesamtanzahl an Packungen	I.24. Gesamtmenge	I.25. Nettogesamtgewicht	I.25. Bruttogesamtgewicht		
I.28. Angaben zur versendeten Sendung					
1. 35 EIWEISSSTOFFE; MODIFIZIERTE STÄRKE; KLEBSTOFFE; ENZYME 3502 Albumine (einschließlich Konzentrate aus zwei oder mehr Molkenproteinen, die mehr als 80 GHT Molkenproteine, bezogen auf die Trockenmasse, enthalten), Albuminate und andere Albuminderivate 350220 Molkenproteine (Lactalbumin), einschließlich Konzentrate aus zwei oder mehr Molkenproteinen Other: 35022091 getrocknet (in Blättern, Flocken, Kristallen, Pulver usw.)					
Erzeugnis	Art	Menge	Nettogewicht	Packungsanzahl	
Identifikationsnummer		Identifikationssystem			

Part II: Certification	II. Gesundheitsinformationen					
	Der/Die unterzeichnete staatliche/amtliche Tierarzt/Tierärztin bescheinigt, dass <input type="checkbox"/> [die Bescheinigung auf folgenden Vor-Ausfuhr-Bescheinigungen (im Fall von mehr als zwei Bescheinigungen siehe beigefügte Liste) basiert(1):					
Datum:		Nummer:	Ursprungsland:	Verwaltungsgebiet:	Zulassungsnnummer des Betriebs:	Bezeichnung und Menge (Nettogewicht) des Erzeugnisses:
]						

	II. Gesundheitsinformationen		
Part II: Certification	II.1.	Die Milch und die Milcherzeugnisse stammen von klinisch gesunden Tieren aus Milchviehbetrieben, die amtlich anerkannt frei von ansteckenden Tierkrankheiten sind, und wurden in Molkereibetrieben produziert, die von der zuständigen Veterinärbehörde in der EU zur Ausfuhr zugelassen sind und der ständigen Überwachung durch diese Behörde unterliegen.	
	II.2.	Die Milch und die Milcherzeugnisse stammen aus Betrieben und/oder aus einem Verwaltungsgebiet, die/das amtlich anerkannt frei von infektiösen Tierkrankheiten sind/ist, darunter(2): <ul style="list-style-type: none">· Maul- und Klauenseuche, Rinderpest, ansteckende Lungenseuche der Rinder und vesikuläre Stomatitis – in den letzten 12 Monaten im Hoheitsgebiet des EU-Mitgliedstaats;· Brucellose (B. abortus und B. melitensis) sowie Tuberkulose – amtlich anerkannt tuberkulose-/brucellosefreies Gebiet, amtlich anerkannt tuberkulose-/brucellosefreier Betrieb oder von Tieren, die bei Tests auf Brucellose und Tuberkulose keine positive Reaktion zeigen;· <input type="checkbox"/> [Schaf- und Ziegenpocken – in den letzten 6 Monaten im Betrieb](3)	
	II.3.	Für die zur Ausfuhr in die Russische Föderation bestimmte(n) Milch/Milcherzeugnisse gilt Folgendes: <ul style="list-style-type: none">· Sie ist/sind nicht mit Salmonellen oder anderen bakteriellen Krankheitserregern kontaminiert;· sie wurde(n) keiner ionisierenden und ultravioletten Strahlung unterzogen und enthält/enthalten keine von der Russischen Föderation nicht registrierten Farbstoffe;· sie enthält/enthalten keine natürlichen oder synthetischen Östrogene, Hormone, Thyreostatika, Antibiotika, sonstigen Arzneimittel und Pflanzenschutzmittel.	
	II.4.	Die zur Herstellung der Milcherzeugnisse verwendete Milch wurde einer geeigneten Behandlung unterzogen, durch die für die Gesundheit von Mensch und Tier gefährliche pathogene Mikroorganismen abgetötet wurden. Die Milcherzeugnisse wurden einer Behandlung unterzogen, die sicherstellt, dass die Erzeugnisse keine lebenden pathogenen Organismen enthalten.	
	II.5.	Die Milcherzeugnisse wurden von der staatlichen/amtlichen Behörde des ausführenden EU-Mitgliedstaats für genusstauglich und für den Einzelhandel uneingeschränkt geeignet befunden.	
	II.6.	Die mikrobiologischen, chemisch-toxikologischen und radiologischen Merkmale der Milch und der Milcherzeugnisse entsprechen den geltenden veterinär- und gesundheitsrechtlichen Vorschriften und Anforderungen der Russischen Föderation.	
	II.7.	Die zur Ausfuhr bestimmte(n) Milch/Milcherzeugnisse weist/weisen die typischen organoleptischen Eigenschaften auf, und ihre Fabrikverpackung ist unbeschädigt.	
	II.8.	Die Einwegcontainer und das Einwegverpackungsmaterial erfüllen die Hygienevorschriften.	
	II.9.	Die Transportmittel wurden gemäß den geltenden EU-Vorschriften behandelt und vorbereitet.	
		Erläuterungen	
	Teil I		
	<ul style="list-style-type: none">· Feld I.6: Nummern der Vor-Ausfuhr-Bescheinigungen.· Feld I.11: Ursprungsort: Bezeichnung, Zulassungsnummer und Anschrift des Versandbetriebs.· Feld I.16: Grenzkontrollstelle an der Grenze der Russischen Föderation.· Feld I.18: Temperatur bei Lagerung und Beförderung.· Feld I.19: Gesamtbrutto- und Gesamtnettogewicht angeben.· Feld I.25: Kennzeichnung der Waren		
	HS-Code und Bezeichnung: den entsprechenden Code des Harmonisierten Systems (HS) angeben. Herstellungsbetrieb, Kühllager: Gegebenenfalls Bezeichnung, Anschrift und Zulassungsnummer des Herstellungsbetriebs und des Kühllagers angeben.		
	Teil II		
	<ul style="list-style-type: none">· (1) Nichtzutreffendes streichen und durch Unterschrift und Stempel bestätigen.· (2) Verwaltungsgebiete, Zonen und Fristen können in gegenseitigem Einvernehmen auf der Grundlage des Memorandums vom 4. April 2006 über Grundsätze der Zonenabgrenzung und Regionalisierung geändert werden.· (3) Gilt nicht für Milch (Milcherzeugnisse) von Rindern.		
	Unterschrift und Stempel müssen sich farblich von der Druckfarbe der Bescheinigung absetzen.		
	Certifying Officer		

Part II: Certification	II. Gesundheitsinformationen			
	Name (in capital letters) Datum der Unterzeichnung Stempel	Qualification and title Unterschrift		